



L(i)eben in Werdau!

Amtsblatt der Stadt Werdau

11. Januar 2018
Nr. 1 | 8. Jahrgang

Werdau



Königswalde



Langenhessen



Leubnitz



Steinpleis



Inhaltsverzeichnis

Aktuelle Beschlüsse aus
Stadtrat und Ausschüssen
Seite 2

Grundstücksverkauf
Langenhessen
Seite 3

Grundsteuer und Hundesteuer
2018
Seite 3 + 4

Weihnachtsbaumentsorgung
Seite 4

Informationen der
Zukunftsregion Zwickau
Seite 5

Veranstaltungen im „Pleißental“
Seite 6

Veranstaltungen der
Stadtbibliothek
Seite 7

Tag der offenen Tür an BSZ
und Gymnasium
Seite 7

Leubnitzer Tannenbaumbrennen
Seite 7

Weitere Meldungen
Seite 8 - 10

www.werdau.de

Natürlich und unverpackt

Naturkostladen der etwas anderen Art
eröffnet an der Werdauer Annoncenuhr

Es ist ein lang gehegter Wunsch, den sich Jenny Lerchenmüller am Montag, den 11. Dezember erfüllte: Die 33-Jährige eröffnete, nachdem sie weit und breit kein vergleichbares Angebot fand, an der Werdauer Annoncenuhr ihren eigenen Laden mit natürlichen, unverpackten Produkten.

Zum Sortiment des Geschäftes, dessen Name „natürlich & unverpackt“ passender nicht sein könnte, gehört eine riesige Bandbreite. Diese geht von verschiedenen Getreide-, Müsli- und Nudelsorten über Nüsse und Trockenfrüchte, Schokolade, Öle und Bio-Backwaren bis hin zu Reinigungsmitteln und nachhaltigen, natur-belassenen Alltagsgegenständen, Dosen und Flaschen. Wer genau hin sieht wird jedoch noch vieles, vieles mehr entdecken. Das Ladengeschäft ist ab sofort Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr und Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.



Wieder freie Fahrt in Leubnitz

Stützwand im Werdauer Ortsteil nach umfangreichen
Hochwasserschadensbeseitigungen wieder frei gegeben

Lange mussten sich die Leubnitzer gedulden, doch es hat sich gelohnt: Im Beisein vieler am Bau Beteiligten konnte Werdau Oberbürgermeister Stefan Czarnecki am Nikolaustag die Stützwand entlang des Baches frei geben. Seit Donnerstagvormittag ist die Baustelle zurück gebaut und der Verkehr fließt wieder. Die Baumaßnahme, die aufgrund der schweren Schäden durch das Hochwasser 2013 nötig war, umfasste zwei Einzelmaßnahmen. Das war zum einen der Ersatzneubau der Stützwand oberstrom der Brücke Schulstraße und zum anderen der



Rückbau der Fiebigbrücke ca. 300 m stromabwärts, etwa in Höhe der Fleischerei Meinhold inklusive der Erneuerung des Kolksschutzes in diesem Bereich. Die neue Stützwand ist gut 70 Meter lang und besteht aus 7 Segmenten. Die Höhe der Stützwand variiert zwischen 3,35 und 3,92 Metern. Start für die Baumaßnahme war am 06.03.2017. Die Gesamtprojektkosten für beide Bauvorhaben belaufen sich auf ca. 570.000,00 Euro. Die Maßnahmen sind aus dem Förderprogramm „Richtlinie Hochwasserschäden 2013“ finanziert worden.

Anzeige



Hierold

Möbel zum Wohnen

www.moebel-hierold.de

Ein gesundes neues Jahr
mit vielen neuen Wohnideen!

Reichenbacher Str. 123 · 07973 Greiz · Telefon: (03661) 70570



Lydia
PFLEGEDIENST

Dr.-Külz-Straße 50
08412 Werdau

Tel.: 03761 760 56-36
Fax 03761 760 56-37
email@pflegeDienst-lydia.de
www.pflegedienst-lydia.de

Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Kameraden

Hauptlöschmeister Siegfried Riedel

Seine langjährige Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr Leubnitz war allzeit von hoher Einsatzbereitschaft und Vorbildwirkung gekennzeichnet. Er erwarb sich bleibende Verdienste in der Stadt Werdau.

Wir werden ihn in ehrendem Gedenken bewahren.

Oberbürgermeister
Große Kreisstadt Werdau
Stefan Czarnecki

Die Kameraden der
Freiwilligen Feuerwehren
der Stadt Werdau und der
Gemeindewehrleiter
Henning Tröger

Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Werdau

Verwaltungsausschuss

Beschluss vom 28.11.2017

Beschluss Nr. VA-14-040

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Werdau beschließt überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 22.100 EUR im Produkt 11.12.01.00 – Personal- und Organisationsangelegenheiten, Sachkonto 429100 – Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen - für das Haushaltsjahr 2017. Die Deckung erfolgt in Höhe von 13.100 EUR aus Personalkosten des Bauhofes (Produkt/Sachkonto 11.14.02.00/401200) und in Höhe von 9.000 EUR aus Personalkosten der Kita Pustebume (Produkt/Sachkonto 36.51.01.02/401200).

Technischer Ausschuss

Beschlüsse vom 05.12.2017

Beschluss Nr. TA-14-253

Der Technische Ausschuss der Stadt Werdau beschließt, der Fa. Lengenfelder Recycling und Abbruch GmbH, Auerbacher Straße 42 in 08485 Lengenfeld, den 2. Nachtrag für die Baumaßnahme Abbruch ehemaliges Reißfaserwerk Straße der Jugend 2 in Werdau, für das Los 002/17 – Abbruchmaßnahme, den Zuschlag in Höhe von 54.190,75 EUR (Brutto) zu bestätigen.

Beschluss Nr. TA-14-254

Der Technische Ausschuss der Stadt Werdau beschließt, den 1. Nachtrag der Fa. Fachcenter Garten + STL Bau GmbH, OT Hauptmannsgrün, Hauptstraße 107 in 08468 Heinsdorfergrund, für die Baumaßnahme Neugestaltung Freifläche (Zugang Schwalbe-Galerie) in Werdau, August-Bebel-Straße 5, für das Los 001/17 – Außenanlagen, in Höhe von 427,54 EUR (Brutto) zu bestätigen.

Beschluss Nr. TA-14-255

Der Technische Ausschuss beschließt, dem eingereichten Bauantrag, Az. 632.61.275.17 zur Errichtung eines Unterstandes für den Feuerwehrverein Königswalde e. V. auf dem Sportplatz im OT Königswalde, Hartmannsdorfer Straße 2, Flurstück 281/2 der Gemarkung Königswalde, die Zustimmung zu erteilen.

Beschluss Nr. TA-14-256

Der Technische Ausschuss der Stadt Werdau beschließt überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von maximal 28.000 EUR im Produkt 54.10.01.00 (Angelegenheiten der Gemeindestraßen), Sachkonto 422100 (Aufwendungen für die Straßenunterhaltung) für das Haushaltsjahr 2017.

Die Deckung erfolgt aus dem Produkt 54.10.01.00 (Angelegenheiten der Gemeindestraßen), Sachkonto 422145 (Aufwendungen für die Unterhaltung Pfefferbrücke Leubnitz).

Stadtratsitzung

Beschlüsse vom 14.12.2017

Beschluss Nr. SR-14-371

Der Stadtrat beschließt die Verordnung der Großen Kreisstadt Werdau über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen im Jahr 2018 gemäß § 8 SächsLadÖffG.

Beschluss Nr. SR-14-372

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Werdau beschließt, die in der Anlage aufgeführten Sportlerinnen und Sportler für hervorragende Leistungen im und für den Sport zu ehren.

Beschluss Nr. SR-14-376

Der Stadtrat genehmigt Herrn Bernd Fischer die Verwendung des Wappens der Stadt Werdau bei der Gestaltung der Fassade seines Wohnhauses Sankt-Florian-Straße 4 in Werdau.

Beschluss Nr. SR-14-377

Der Stadtrat der Stadt Werdau beschließt gemäß § 48 (4) SächsWaldG den forstlichen Wirtschaftsplan 2018.

Beschluss Nr. SR-14-378

Der Stadtrat der Stadt Werdau beschließt

1. außerplanmäßige Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2017 in Höhe von 292.000 EUR im Produkt 51.11.01.00 – Stadtentwicklung, Stadtplanung, Stadtsanierung, Sachkonto 511911 – außerordentliche Aufwendungen für die Rückzahlung von Fördermitteln. Die Deckung erfolgt aus den Produkt/Sachkonten, die in der beigefügten Tabelle aufgeführt sind, in der jeweils ausgewiesenen Höhe.
2. die Bildung einer Rückstellung in Höhe von 292.000 EUR für die drohende Rückzahlung von Fördermitteln, falls diese nicht mehr im Haushaltsjahr 2017 zurückgefordert werden.

Beschluss Nr. SR-14-379

Der Stadtrat der Stadt Werdau beschließt den Ausbau der „August-Bebel-Straße“ zwischen Straße „Brüderstraße“ und „Poststraße“ einschließlich Umbau des Knotenpunktes Annoncenuhr zum Minikreisverkehr entsprechend beigefügtem Lageplan und der beigefügten Erläuterung in Höhe von ca. 265.000 EUR (Brutto) mit Zuwendungen aus dem Fördergebiet Werdau „Südliche Innenstadt 2012“, Stadtumbauprogramm Ost, Programmteil Aufwertung. Der Beschluss ergeht unter dem Vorbehalt des Inkrafttretens der Satzung zum Haushalt 2018.

Verordnung

der Großen Kreisstadt Werdau über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen im Jahr 2018 gemäß § 8 SächsLadÖffG

Auf der Grundlage von § 8 Abs. 1 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (SächsLadÖffG) vom 01. Dezember 2010 (SächsGVBl. 14/2010 Seite 338) hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Werdau am 14.12.2017 folgende Rechtsverordnung erlassen:

§ 1

Die Große Kreisstadt Werdau bestimmt die Freigabe der Ladenöffnung in der Stadt Werdau an zwei Sonntagen im Jahr

ohne Beschränkung auf bestimmte Handelszweige. Die Ortsteile sind von dieser Verordnung nicht erfasst. Die Verkaufsstellen dürfen an diesen Sonntagen zwischen 12 und 18 Uhr geöffnet sein.

Folgende Sonntage werden bestimmt:
der 16. September 2018 (Stadtfest)
der 16. Dezember 2018 (Weihnachtsmarkt – 3. Advent)

§ 2
Ordnungswidrig im Sinne des § 11 SächsLadÖffG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen der Verordnung Verkaufsstellen offen hält.

§ 3
Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft und am 31.12.2018 außer Kraft.

Werdau, den 19.12.2017
Stefan Czarnecki, Oberbürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Nummern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Dies gilt für anderes Ortsrecht, wie diese Verordnung, entsprechend.

Verkauf einer Liegenschaft

Große Kreisstadt Werdau

Ausschreibung Gartenland im OT Langenhessen, Weststraße

Flurstück 412/4, Grundstücksgröße 2.391 m²

Gartengrundstück in Hanglage mit Altbebauung und Bewuchs, gelegen südwestlich von Langenhessen nahe der Stadtgrenze zu Werdau Zugang von der Weststraße

Bodenwert lt. Wertgutachten: 6.891 EUR

Auskunft unter Tel. 03761/594223 oder zu den Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Werdau, Verwaltungsgebäude Markt 10, FD Liegenschaften, Zimmer 4.01.

Die Abgabefrist für Kaufangebote (geschlossener Umschlag mit Kennzeichnung) endet am 16.02.2018

Werdau, 18.12.2017
Stefan Czarnecki, Oberbürgermeister

Beteiligungsbericht für das Wirtschaftsjahr 2016

Die Angaben des Beteiligungsberichts gemäß § 99 Abs. 2 SächsGemO können für die Beteiligungen der Stadt Werdau im Rathaus Zimmer 17 während der Öffnungszeiten

Montag	09.00 - 11.30 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Freitag	09.00 - 11.30 Uhr

eingesehen werden.

Czarnecki
Oberbürgermeister

Festsetzung der Grundsteuer 2018

Der Stadtrat der Stadt Werdau hat durch Beschluss der Haushaltssatzung vom 18.05.2017 die Hebesätze für die Grundsteuer festgesetzt auf:

310 von Hundert	für das land- und forstwirtschaftliche Vermögen (Grundsteuer A)
455 von Hundert	für das Grundvermögen (Grundsteuer B)

Die Fachgruppe Finanzen, Fachdienst Kasse/Mahnwesen/Steuern, gibt bekannt, dass für das Kalenderjahr 2018 keine gesonderten Grundsteuerjahresbescheide ergehen. Die Grundsteuerschuldner haben für das Jahr 2018 die Grundsteuerbeträge wie im Vorjahr zu entrichten. Sofern im Jahr 2017 eine Änderung erfolgte, wird dem Steuerpflichtigen ein Jahresbescheid zugesandt. In den Folgejahren ist die Grundsteuer jeweils zu den gleichen Fälligkeitsterminen zur Zahlung fällig.

Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung treten für die Grundsteuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid zugegangen wäre (§ 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Festsetzung kann innerhalb eines Monats nach der Öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Stadtverwaltung Werdau, Markt 10-18, 08412 Werdau erhoben werden.

Hinweise:

Die Erhebung eines Widerspruchs per Email erfüllt diese Voraussetzung nicht, insbesondere wird dadurch die Frist nicht gehemmt. Die Erhebung eines Widerspruchs nach § 3a Verwaltungsverfahrensgesetz mittels eines elektronischen Dokuments mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz ist nicht möglich.

Einwendungen, die sich gegen die Steuerpflicht überhaupt oder gegen den Steuermessbetrag richten, sind ausschließlich beim Finanzamt Zwickau geltend zu machen. Der Widerspruch bzw. die Einlegung eines Rechtsbehelfes hat jedoch keine aufschiebende Wirkung, d.h. die Wirksamkeit der Festsetzung wird nicht gehemmt und die Erhebung der Grundsteuer nicht aufgehalten.

Hinweis zur Gewerbesteuer 2018

Der Fachdienst Steuern versendet nur noch die Gewerbesteuerbescheide, deren Abrechnungsbetrag eine zu zahlende Steuersumme ausweist. Die Gewerbesteuerbescheide mit einer NULLEURO-Festsetzung werden nicht mehr versandt.

Entrichtung der Hundesteuer 2018

Die Fachgruppe Finanzen, Fachdienst Kasse/Mahnwesen/Steuern gibt bekannt, dass im Kalenderjahr 2018 keine Hundesteuerjahresbescheide versandt werden. Die Zustellung eines Bescheides ist nicht zwingend vorgeschrieben. Die Festsetzung der Hundesteuer wird ortsüblich bekannt gemacht. Der zuletzt ausgegebene Hundesteuerbescheid vom 02.01.2017 behält seine Gültigkeit weiter. Auch die zuletzt ausgegebene Hundesteuermarke (blau, ohne Jahreszahl) behält für die Dauer der Hundehaltung ihre Gültigkeit.

Alle Hundehalter im Stadtgebiet Werdau und den Ortsteilen Königswalde, Steinpleis, Langenhessen und Leubnitz, die ihre Hunde im Haushaltsjahr 2017 versteuert, und bis zum 31.12.2017 nicht abgemeldet und keinen Lastschriftauftrag erteilt haben, werden gebeten die Hundesteuer für das Kalenderjahr 2018 bis spätestens 15. Februar 2018 auf das Konto der Stadtverwaltung Werdau (IBAN DE 98 8705 5000 2265 0000 89, BIC WELADED1ZWI, Sparkasse Zwickau) zu überweisen. Die Hundesteuer beträgt:

- | | |
|---|------------|
| a) für den ersten Hund | 84,00 EUR |
| b) für den zweiten Hund und jeden weiteren Hund | 96,00 EUR |
| c) für jeden ermäßigten Hund | 48,00 EUR |
| d) für Zwinger | 96,00 EUR |
| e) für gefährliche Hunde | 540,00 EUR |

Die Hundehalter, deren Hund erst zum 01.01.2018 versteuert ist, erhalten jedoch einen Hundesteuerjahresbescheid zugesandt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Festsetzung kann innerhalb eines Monats, nachdem sie bekannt gegeben worden ist, Widerspruch bei der Stadtverwaltung Werdau, Markt 10-18, 08412 Werdau erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Hinweise:

Die Erhebung eines Widerspruchs per Email erfüllt diese Voraussetzung nicht, insbesondere wird dadurch die Frist nicht gehemmt. Die Erhebung eines Widerspruchs nach § 3a Verwaltungsverfahrensgesetz mittels eines elektronischen Dokuments mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz ist nicht möglich.

Hiermit geht an alle Hundehalter nochmals der Hinweis auf die Anzeigepflichten und Fristen zur Hundehaltung (Anzeige der Hundehaltung innerhalb von 2 Wochen) gem. Hundesteuersatzung der Stadt Werdau zu achten. Ein Versäumnis der ordnungsgemäßen Anzeige wird mit Verwarngeld bzw. Bußgeld geahndet.

Bekanntmachungen des Landkreises Zwickauer Land

Weihnachtsbaumentsorgung Ausgediente Weihnachtsbäume werden entsorgt und kompostiert

Ab dem 8. Januar 2018 werden im gesamten Landkreis die ausgedienten Weihnachtsbäume grundstücksnah entsorgt.

Dazu sind diese bis 07:00 Uhr am von der Restabfallentsorgung gewohnten Standort bereitzulegen.

Es ist zu beachten, dass die ausgedienten Weihnachtsbäume einer Kompostierung zugeführt werden und daher nur restlos abgeschmückt und unverpackt angenommen werden können. Sonstiger Baum- oder Strauchverschnitt, der im Garten angefallen ist, wird nicht mitgenommen.

Die Termine können der beigefügten Tabelle entnommen werden:

Ort/Ortsteil und Stadt/Stadteil	Termin
Werdau - NB und Stadtgebiet	Montag, 8. Januar 2018
Werdau OT Königswalde	Montag, 22. Januar 2018
Werdau OT Langenhessen, Steinpleis	Dienstag, 23. Januar 2018
Werdau OT Leubnitz	Donnerstag, 18. Januar 2018

Wenn der Winter die Abfalltonne fest im Griff hat

Entgegenkommen erleichtert
die Arbeit des Entsorgungspersonals

Machen Eisglätte und Schneewände eine Anfahrt der Entsorgungsfahrzeuge unmöglich, müssen die Abfallbehälter an einer für sie erreichbaren Stelle zur Entleerung bereitgestellt werden. Dabei hilft es enorm, wenn die Standplätze der Tonnen auf dem Gehweg sowie deren Weg zur Fahrbahn am Entleerungstag vollständig von Schnee geräumt sind.

Gibt es hinsichtlich der Anfahrbarkeit keine Hindernisse, so liegt auch die vollständige Entleerung in der Hand der Tonnen-Nutzer. So sollten festgefrorene Abfälle am Entleerungstag vom Behälterrand entfernt sein. Ein Stellplatz am bzw. im Haus oder der Garage ist optimal, um dem Anfrieren vorzubeugen. Zusätzlich können Bioabfälle in Küchen- oder Zeitungspapier, Restabfälle in Tüten verpackt werden.

Die ordnungsgemäße Entleerung im Winter und vor allem über die Feiertage ist im Interesse aller Beteiligten. Mit ein bisschen Entgegenkommen wird dem Entsorgungspersonal die Entleerung der Tonnen erheblich erleichtert. Es wird um Verständnis gebeten, sollte trotz aller Bemühungen einmal eine Entsorgung nicht möglich sein!

In diesem Fall können zugelassene Restabfallsäcke benutzt werden, die bei der nächsten Abholung selbstverständlich mitgenommen werden.

Die Verkaufsstellen sind im Terminteil des Abfallkalenders 2018 sowie auf der Homepage des Amtes für Abfallwirtschaft unter www.landkreis-zwickau.de/abfall zu finden.

Schwerkraftschlösser und Mülltonnen-Clips bieten Alternativen

Künftig werden bereitgestellte Abfallbehälter, an denen Ketten, Schlösser, Ösen, Haken oder Ähnliches befestigt sind, nicht mehr entleert, teilt das Amt für Abfallwirtschaft mit.

„Die losen Metallteile stören nicht nur beim Einhängen der Abfallbehälter am Entsorgungsfahrzeug, sondern stellen auch eine erhebliche Unfallgefahr für das Entsorgungspersonal dar“ begründet Carmen Nowatzky, Leiterin des Abfallwirtschaftsamtes, diese Maßnahme.

„Unabhängig davon“ weist sie darauf hin, „sind alle Abfalltonnen nach der Abfallwirtschaftssatzung pfleglich zu behandeln und dürfen nur sachgemäß verwendet werden. Folglich sind Beschädigungen zu unterlassen bzw. zu verhindern. Eine Beschädigung liegt auch dann vor, wenn Tonnen von Fremdkörpern durchbohrt werden, zumal dadurch die eingebauten Transponder zerstört werden können!“

Sie zeigt Verständnis, dass sich die Nutzer mit dem Anbringen von Schlössern vor dem Einbringen fremder Abfälle schützen

wollen. Sie empfiehlt jedoch den Einbau von Schwerkraftschlössern oder sogenannte Mülltonnen-Clips als risikolose Alternative.

„Der Einbau eines Schwerkraftschlosses kann beim Amt für Abfallwirtschaft schriftlich oder per E-Mail an abfallwirtschaft@landkreis-zwickau.de beantragt werden. Der preisgünstigere Mülltonnen-Clip ist im Fachhandel erhältlich. Beide Varianten werden passgenau für die jeweiligen Tonnen produziert, beschädigen die Gefäße nicht und enthalten keine losen Teile.“ so die Amtsleiterin.

Bekanntmachungen der Zukunftsregion Zwickau e. V.

„Unentbehrliches Wissen für die gemeinnützige Vereinsarbeit“

Kostenfreies Seminar am 24. Januar in Werdau

Die LEADER-Region „Zwickauer Land“ veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. eine Veranstaltung zum Thema „Unentbehrliches Wissen für die gemeinnützige Vereinsarbeit - professionell als ehrenamtlicher Vorstand“. Die Veranstaltung findet am 24. Januar 2018, ab 17:00 Uhr in der Gaststätte „Pleißenburg“, Mittelweg 74, 08412 Werdau/ OT Langenhessen statt.

Die ehrenamtliche Tätigkeit in Vereinen ist ein unverzichtbarer Baustein in unserer Gesellschaft, den es zu pflegen und stärken gilt. Ziel des Seminars ist die Qualifizierung von Strukturen der Freiwilligenarbeit und des bürgerlichen Engagements, um effizienter und organisierter zu arbeiten.

Claudia Vater vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. informiert zu wichtigen Grundlagen der Arbeit als ehrenamtlich tätiger Vorstand. Schwerpunkte sind unter anderem die Haftungsfragen des ehrenamtlich tätigen Vorstandes und Handlungserfordernisse aus Veränderungen im Vereinsrecht. In einer sich anschließenden Sprechstunde werden auch konkrete praxisbezogene Themen behandelt. Die Veranstaltung bietet daher ausreichend Raum für Erfahrungsaustausch mit verschiedenen teilnehmenden Akteuren.

Die Veranstaltung richtet sich an Vereine aller Art, Initiativen sowie ehrenamtlich Engagierte. Die Teilnahme ist kostenfrei, es wird jedoch um Anmeldung bis zum 18. Januar unter folgenden Link: <https://www.zukunftsregion-zwickau.eu/aktuelles/meldungen-und-termine/20-12-2017/> oder telefonisch unter 0375-30354-106 gebeten.

Nach der Veranstaltung bietet die Gaststätte „Pleißenburg“ für Hungrige eine Abendkarte mit Hausmannskost an.

Der Verein Zukunftsregion Zwickau e.V. engagiert sich für die Entwicklung der ländlichen Räume im „Zwickauer Land“ und ist Träger der LEADER-Region. Diese bietet neben Vernetzungs-, insbesondere Fördermöglichkeiten durch nicht rückzahlbare Zuschüsse für investive und nicht-investive Vorhaben. So unterstützt die Region unter anderen auch Vorhaben im Bereich der Qualifizierung von Strukturen der Freiwilligenarbeit und des bürgerlichen Engagements mit Fördersätzen bis zu 80 %.

Fünf Millionen Euro für ländliche Räume

Einreichung von Anträgen bis 12. Februar möglich

Die LEADER-Region „Zwickauer Land“ startete am 18. Dezember 2017 den bisher größten Projektauftrag in der aktuellen Förderperiode.

Dieser bislang größte Aufruf umfasst dabei alle sechs Handlungsfelder mit insgesamt 25 Fördermaßnahmen, für die

nun **bis zum 12. Februar 2018** ausgereifte Vorhaben eingereicht werden können.

Gesucht werden Projekte, die Unterstützung für Investitionen sowie vorbereitende und begleitende Arbeiten in den Handlungsfeldern:

- Wirtschaft, Forschung und Entwicklung
- Infrastruktur, Mobilität und Bildung
- Freizeit, Kultur und Tourismus
- Ortsentwicklung, Soziales und Grundversorgung
- Landwirtschaft, Natur und Umwelt
- Prozessbegleitung, Identität und Kommunikation benötigen.

Der Aufruf richtet sich an kleine und mittelständische Unternehmen, Privatpersonen, Vereine, Stiftungen sowie Gebietskörperschaften in der Gebietskulisse.

Die Fördersätze betragen bei Investitionen, z.B. der Sanierung von Gebäuden, bis zu 75 %, bei Vorhaben im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, Netzwerkkosten oder Studien bis zu 80 %. Der notwendige Mindestzuschuss beträgt 5.000 €, zahlreiche Fördermaßnahmen haben zudem Zuschussgrenzen.

Ausgereicht werden nicht rückzahlbare Zuschüsse nach Umsetzung der Vorhaben, sodass eine Vorfinanzierung unbedingt erforderlich ist.

Wichtig zu wissen: LEADER ist ein zweistufiges Förderprogramm. Die LEADER-Region „Zwickauer Land“ wählt die Vorhaben entsprechend ihrer Förderwürdigkeit am 19. März 2018 in öffentlicher Sitzung aus, anschließend prüft die Bewilligungsbehörde deren umfassende Förderfähigkeit. Die LEADER-Region selbst erteilt keinen Bewilligungsbescheid. Das Regionalmanagement der LEADER-Region mit Sitz in Zwickau berät alle Interessierten von der Idee bis zur Umsetzung und ist wie folgt erreichbar: info@zukunftsregion-zwickau.de, 0375/30354-104/-105 oder -106.

Alle Informationen und Antragsunterlagen finden Interessierte hier:

<https://www.zukunftsregion-zwickau.eu/aktuelles/projektauftrufe/>

Zum Hintergrund:

LEADER ist ein Ansatz der Regionalentwicklung, der es lokalen Akteurinnen und Akteuren ermöglicht, regionale Prozesse mitzugestalten. Die LEADER-Entwicklungsstrategie (kurz LES) einer Region ist die Grundlage zur Förderung von Vorhaben in ländlichen Räumen aus dem Landwirtschaftsfonds der EU. Die festgelegten Entwicklungsziele der Region bilden den Rahmen für die Handlungsfelder und Fördermaßnahmen.

Vorstand der Zukunftsregion Zwickau e.V. neu aufgestellt

Am 21. Dezember 2017 fand die Vorstandssitzung des Vereins Zukunftsregion Zwickau e.V. statt. Hauptaugenmerk lag auf der Wahl eines neuen Vorstandes für den Verein.

Nach rund 8 verdienstvollen Jahren ziehen sich Volkmar Dittrich, ehem. Vereinsvorsitzender, und Wolfgang Weinhold, ehem. 1. Stellvertreter, aus dem Vorstand des Trägervereins der LEADER-Region „Zwickauer Land“, Zukunftsregion Zwickau e.V. zurück.

Oberbürgermeister der Stadt Werdau, Stefan Czarnecki stellte sich zur Wahl zum neuen Vereinsvorsitzenden und wurde einstimmig durch den Vorstand gewählt. Mit Annahme des Amtes vertritt er die LEADER-Region „Zwickauer Land“ ab sofort. Unterstützt wird Stefan Czarnecki durch den ebenso neu gewählten und einstimmig angenommenen ersten Stellvertreter Andreas Steiner, Bürgermeister der Stadt Hartenstein.

Volkmar Dittrich bedankte sich für die Zusammenarbeit mit dem Vorstand sowie dem Regionalmanagement und kann auf erlebnisreiche Jahre zurückblicken. Bereits seit 2006 wirkte er im Verein als 1. Stellvertreter mit, bevor er 2009 zum Vereinsvorsitzenden gewählt wurde.

Weitere Informationen zum Verein Zukunftsregion Zwickau, Träger der LEADER-Förderung im „Zwickauer Land“ sind unter www.zukunftsregion-zwickau.eu.

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse

Tierbestandsmeldung 2018

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse
(TSK) - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierbesitzer,
bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

Die Meldebögen bzw. E-Mail-Benachrichtigungen werden Ende Dezember 2017 an die uns bekannten Tierhalter versandt. Sollten Sie bis Mitte Januar 2018 keinen Meldebogen erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse.

Auf dem Meldebogen oder per Internet melden Sie bitte, die am Stichtag 01. Januar 2018 vorhandenen Tiere. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2018 den Beitragsbescheid, auf dessen Grundlage Sie dann Ihren Beitrag an die Tierseuchenkasse überweisen. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheits-gesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitrags-satzung der Sächsischen Tierseuchenkasse.

Es ist nicht wichtig, Ob Sie die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten, spielt dabei keine Rolle. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse ist die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt anzuzeigen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u.a., Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht Ihrer entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse, Anstalt des öffentlichen Rechts,
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden, Tel: 0351 / 80608-0, Fax: 0351 / 80608-35, info@tsk-sachsen.de, www.tsk-sachsen.de

Veranstaltungen

Veranstaltungen im „Pleißental“

Donnerstag, 18. Januar 2018 Tanztee für Junggebliebene

Beste Tanzmusik und flotte Rhythmen garantiert Vollblut-Musiker Rainer Ziggert aus Gerstenberg. Von Walzer bis Rock 'n Roll ist alles dabei. Verbringen Sie bei uns im kleinen Saal gemütliche Nachmittagsstunden zusammen mit Ihrem Partner oder lernen Sie Menschen mit gleicher Leidenschaft zum Tanz kennen.

Einlass: 13:00 Uhr, Beginn: 14:00 Uhr
Eintritt: 5,00 EUR, Karten gibt es nur an der Tageskasse!
Reservierung erwünscht unter Tel. 03761 / 75 0 79

Samstag, 27. Januar 2018

ABBA - Revival-Show

A4u - Die ABBA Revival Show,
Made in Germany – Das Original
ABBA – einzigartig als Band und unverwechselbar, Ikonen und Meilensteine in der Musikgeschichte.

Die ABBA Revival Show „A4u“, seit 2001 mit den gleichen professionellen und charismatischen Künstlern auf der Bühne, setzt 2016/2017 ihre weltweit erfolgreiche Konzertreihe fort. Eine echte Rarität, die sich niemand entgehen lassen sollte, der mehr erwartet als eine Kopie.

Das Geheimnis der Show „ABBA4u“ liegt in der raffinierten Titelauswahl, den extravaganten Kostümen, dem wundervollen Sound der 70iger/90iger Jahre und dem perfekten Zusammenspiel der Entertainer - Ein glanzvolles, bezauberndes Gesamtwerk.

Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr

Karten: ab 31,00 EUR erhältlich in allen Ticketshops der Freien Presse und im Internet

Dienstag, 30. Januar 2018

Tanztee für Junggebliebene

musikalische Unterhaltung: Hendryk Kraus

Einlass: 13:00 Uhr, Beginn: 14:00 Uhr

Eintritt: 5,00 EUR Karten gibt es nur an der Tageskasse!

Reservierung erwünscht unter Tel. 03761 / 75 0 79

Samstag, 03. Februar 2018

Faschingsauftakt

traditionelle Auftaktveranstaltung des WFC '95 e.V.

Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr

Eintritt: 16,50 EUR

Karten ab 3.01.2018 in „Alten Sachsen“ Werdau

Donnerstag, 08. Februar 2018

Weiberfasching

Veranstalter: Werdauer Faschingsclub 95 e.V.

Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: 17,50 EUR, Karten ab 3.01.2018 in „Alten Sachsen“ Werdau,

Samstag, 10. Februar 2018

Fasching

Veranstalter: Werdauer Faschingsclub 95 e.V.

Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr

Eintritt: 16,50 EUR, Karten ab 3.01.2018 in „Alten Sachsen“ Werdau

Rosenmontag, 12. Februar 2018

Kinderfasching

Veranstalter: Werdauer Faschingsclub 95 e.V.

Einlass: 14:30 Uhr, Beginn: 15:00 Uhr

Eintritt: 5,00 EUR, Karten nur an der Tageskasse!

Faschingsdienstag, 13. Februar 2018

Faschingskehrhaus

Veranstalter: Werdauer Faschingsclub 95 e.V.

Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: 5,00 EUR, Karten nur an der Tageskasse!

VORSCHAU

Freitag, 02. März 2018

Revivalnacht mit den TOTEN ÄRZTEN

Sonntag, 25. März 2018

Comedy-Show der BIERHÄHNE und den "Herren der Ringe"

Karten: Freie Presse, Internet, Stadthalle "Pleißental"

Öde Spur

Oft Romantik fantasielos
wie Winterreifen

Jürgen Riedel, Lyriker

Veranstaltungen der Stadtbibliothek Werdau

Lesenachmittage Januar bis März 2018

Alle kleinen Leser und Kinder, die es werden wollen, sind zu unseren regelmäßig stattfindenden Lesenachmittagen herzlich eingeladen. Das Angebot richtet sich an Kinder im Vorschulalter bis zur Grundschule. Die Veranstaltungen finden jeweils in der Zeit von 15:30 bis 16:30 Uhr statt.

Donnerstag, 18.01.2018: Bilderbuchkino

„Rotschwänzchen, was machst du hier im Schnee?“
Wenn die Tage kürzer werden, ziehen viele Vögel südwärts. Diesmal fliegt Rotschwänzchen nicht mit. Sein verletzter Flügel heilt zwar gut, aber für eine lange Reise ist der kleine Vogel noch zu schwach. Wie überlebt ein Zugvogel die Kälte ?

Donnerstag, 22.02.2018: Kamishibaitheater

„Die vier Jahreszeiten erleben mit Emma und Paul“ - Die Kinder machen mit Emma und Paul eine Reise durch die vier Jahreszeiten. Beim Betrachten der Bildkarten erleben sie die Veränderungen in der Natur und lernen so den Jahreskreislauf kennen.

Donnerstag, 22.03.2018: Osteraktion

Der Osterhase kommt in die Bibliothek und hat in seinem Korb eine Osterüberraschung

"Tag der offenen Tür"

Berufliches Schulzentrum für Wirtschaft, Gesundheit und Technik informiert über Ausbildungsangebote

Am Samstag, den 03.02.2018 in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr öffnet die Bildungsstätte ihre Türen. Alle interessierten Schülerinnen, Schüler und Eltern können sich über die Bildungsangebote in der Berufsschule oder dem Beruflichen Gymnasium informieren. An diesem Tag stehen Fachlehrer, Schülerinnen, Schüler und die Schulleitung beratend zur Seite und beantworten gern Fragen zur Ausbildung und zum Erlangen der allgemeinen Hochschulreife.

Kontakt: BSZ für Wirtschaft, Gesundheit und Technik, Schulleiterin Helga Schmidt, Schloßstraße 1, 08412 Werdau

Winterfest für Neugierige

Werdauer Gymnasium lädt ein zum Tag der offenen Tür



Am Samstag, den 3. Februar 2018 veranstaltet das Werdauer Alexander-von-Humboldt-Gymnasium sein schon traditionelles „Winterfest“. In der Zeit von 10 bis 13 Uhr sind Viertklässler der Grundschulen aus Werdau und der Region eingeladen, um sich mit ihren Eltern ein Bild des Gymnasiums zu machen. Interessenten erfahren mehr zu den vielfältigen Bildungs- und

Entwicklungsmöglichkeiten an der Einrichtung, können einen Blick hinter die Kulissen werfen und sich vor Ort mit Lehrern und Schülern unterhalten.

Die Anmeldung für zukünftige Gymnasiasten kann an folgenden Tagen sowie nach telefonischer Absprache erfolgen:

- Mi, 28.02.2018, 11:00 - 17:00 Uhr
- Do, 01.03.2018, 07:00 - 15:00 Uhr
- Fr, 02.03.2018, 07:00 - 13:00 Uhr
- Mo, 05.03.2018, 07:00 - 15:00 Uhr
- Di, 06.03.2018, 07:00 - 15:00 Uhr
- Mi, 07.03.2018, 07:00 - 15:00 Uhr

Kontakt: Gymnasium Werdau, Alexander-von-Humboldt-Straße 2/4, 08412 Werdau, Telefon 03761 2117, info@gym-werdau.de, www.gym-werdau.de

Unser Wochenmarkt		
jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag		
Händler	Datum	Sortiment
Fa. Flechsig	jeden Freitag	Backwaren, Brot, Brötchen
Fa. Schriedel	12.01./09.02./09.03./13.04./11.05./08.06./13.07./10.08./14.09./12.10./09.11./14.12.	Kräuter, Gewürze, Tee
Fa. Schuster	Dienstag, Donnerstag, Freitag	Wurstwaren
Fa. Seiler	Dienstag, Donnerstag, Freitag	Obst, Gemüse
Neuwürschritzer Fleisch- und Wurstwaren AG	jeden Freitag	geräucherte Wurst- u. Schinkenspezialitäten, Räucherkäse, Wurstkonserven, abgepackte Suppen, Wurstpräsente

Leubnitzer werfen Tannenbäume

Heimatverein organisiert 9. Baumbrennen am Sportlerheim

Der Leubnitzer Heimatverein ist für vielfältige Veranstaltungen bekannt. Eine davon, das Tannenbaumbrennen, jährt sich in diesem Jahr zum 9. Mal. Am Samstag, den 13. Januar ab 16 Uhr gibt es wieder ein großes Lagerfeuer. Zudem findet um 19 Uhr mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr ein Fackel- und Lampionumzug statt, im beheizten Festzelt sorgt ein DJ für Stimmung.



Wer sich nach den zurückliegenden Feiertagen eher sportlich betätigen will, für den ist sicher das Tannenbaumbrennen das Highlight, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gibt. Für Wärme und Energie danach sorgen Glühweine, Krapfen, Roster, Steaks und natürlich grüne Klöße mit Schwammebrie.

Kontakt: Heimatverein Leubnitz, Udo Fiol, Bauernweg 4, 08412 Werdau, Telefon 03761 887304

Weitere Meldungen

290 Päckchen für den Johanniter-Weihnachtstrucker

Regionalverband Zwickau/Vogtland sammelt für den guten Zweck

Am Dienstag, den 19. Dezember wurden die im Regionalverband Zwickau/Vogtland der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. gesammelten Päckchen für die Aktion „Johanniter-Weihnachtstrucker“ abgeholt. Mit einem großen Lkw kamen zwei ehrenamtliche Johanniter aus Bayern, um die Päckchen in der Geschäftsstelle Werdau abzuholen. Für die beiden Fahrer ging es anschließend weiter in andere Landesverbände der Johanniter zur weiteren Abholung. „Wir haben in unserem Regionalverband insgesamt 290 Päckchen gesammelt, doppelt so viel wie im vergangenen Jahr.“, sagte Katja Böwe, Pressesprecherin bei den Johannitern im Regionalverband Zwickau/Vogtland. „Unser herzliches Dankeschön möchten wir allen Spendern aussprechen, die so fleißig Päckchen gepackt haben. Ebenso gilt unser Dank natürlich auch den Helfern der Johanniter, welche u. A. bei der Beladung des Lkw geholfen haben.“

Bereits seit 24 Jahren sammelt die Johanniter-Unfall-Hilfe im Rahmen ihrer Aktion „Johanniter-Weihnachtstrucker“ in der Vorweihnachtszeit tausende Hilfspakete mit Grundnahrungsmitteln und Hygieneartikeln, um sie zu notleidenden Menschen in Albanien, Bosnien-Herzegowina und Rumänien zu bringen. 2016 konnten so über 56.500 Päckchen auf die Reise gehen. Mit der Aktion „Weihnachtstrucker“ wollen die Johanniter Menschen in Osteuropa bei der Grundversorgung in den harten Wintermonaten unterstützen sowie natürlich auch Solidarität und Nächstenliebe zeigen.

Am 26. Dezember startet nun der Konvoi der Johanniter nach Osteuropa, um die Pakete vor Ort mit tatkräftiger Unterstützung langjähriger, zuverlässiger Partner an sozial schwache und kinderreiche Familien, Waisen, Senioren, Menschen mit Behinderung, Besucher von Armenküchen und an viele zu verteilen. Knapp 250 ehrenamtliche Johanniter begleiten den Konvoi und helfen aktiv vor Ort. „Wir danken für die tolle Unterstützung und sind als Regionalverband auch 2018 wieder mit dabei!“, so Böwe.

Weihnachtsgeschenk der besonders nachhaltigen Art

Volkswagen unterstützt junge Rettungskräfte an Werdauer Schulen

Die jungen Ersthelfer und Sanitäter der Oberschule Leubnitz, der Diesterwegschule Werdau und des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums durften sich wenige Tage vor Weihnachten über Geschenke der besonderen Art freuen. Sie nahmen in Anwesenheit von Werdauer Oberbürgermeister Stefan Czarnecki, den Vertriebsleitern der Volkswagen Automobile Chemnitz GmbH Sören Stolz und Mario Beckmann sowie Vertretern des DRK-Kreisverbandes Zwickauer Land e.V. je einen nagelneuen Notfallrucksack für den Sanitätsdienst an ihrer Schule entgegen. Damit sollen die jungen Retter künftig in die Lage versetzt werden, bei kleineren und größeren Erste-Hilfe-Situationen im Schulalltag besser helfen zu können.

Möglich wurde die Anschaffung dank einer deutschlandweiten Förderung der Volkswagen AG. Darum hatte sich die DRK-Wasserwacht Koberbachtalsperre beworben, von der viele aktive Mitglieder die Schulbanken in Werdau drücken. Das Konzept, dass gut ausgebildete, ehrenamtliche Rot-Kreuz-Helfer auch in ihren Bildungseinrichtungen zum Einsatz kommen, wurde mit drei voll ausgerüsteten Rucksäcken belohnt. Dass diese auch langfristig in den Einsatz gehen können, dafür sorgt das Team der Flora Apotheken in Werdau

und Fraureuth. Inhaber Volker Hoff übernimmt gewissermaßen die Patenschaft, damit das Material auch jederzeit aktuell ist. Der DRK-Kreisverband Zwickauer Land e.V. selbst wird im kommenden Jahr über seine Wasserwacht-Ortsgruppe mehrere Schulungen für die jungen Sanitäter und Ersthelfer anbieten, um im Umgang mit Verbandmaterial, Blutdruckmanschette und Co für größt mögliche Sicherheit zu sorgen.



„Als regionaler Vertreter der Volkswagen AG sind wir beeindruckt von dem gut funktionierenden Netzwerk hier vor Ort in Werdau. Vielleicht gelingt es uns ja, gemeinsam mit dem DRK, das Projekt auch noch auf andere Schulen in der Umgebung auszuweiten. Ehrenamtliche Helfer kann es ja nie genug geben“, so Mario Beckmann.

Retter erhalten Unterstützung beim Helfen

dm-drogerie markt Fraureuth kooperiert mit Katastrophenschutz des DRK

Schnell kann es gehen und kaum einer ist vorbereitet. Egal ob Feuer, Hochwasser oder ein anderes unvorhersehbares Ereignis, wird es ernst, müssen immer wieder Menschen schnell ihr Haus oder ihre Wohnung verlassen. Dann ist oft das Rote Kreuz gefragt. Um die meist ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer bei Ihrer Arbeit zu unterstützen, gibt es nun eine Kooperation zwischen dem DRK-Kreisverband Zwickauer Land e.V. und dem dm-Markt in Fraureuth.



150 alters- und geschlechtsspezifische Hygienesets hat das dm-Team aus Fraureuth an den DRK-Kreisverband Zwickauer Land e.V. übergeben.

Gewissermaßen als vorzeitiges Weihnachtsgeschenk übergab das Team um Filialleiterin Sylvia Rumrich 150 Hygienesets an Margot Klein und Katharina Seidl vom DRK-Kreisverband bzw. der DRK-Wasserwacht. Das Material wird künftig im Katastrophenschutzzentrum des DRK in Langenhessen eingelagert und bei Bedarf, zum Beispiel auf Anforderung von Feuerwehr, Rettungsdienst oder Leitstelle an Personen ausgegeben. Damit soll eine Grundhygiene für die Betroffenen über einige Tage garantiert werden. Die Sets sind alters- und geschlechtsspezifisch zusammengestellt. Der Inhalt reicht von Babywindeln über Zahnbürsten und Duschgel bis hin zu Taschentüchern. Auch für den langfristigen Erhalt und die Wiederbeschaffung der Sets hat der dm-Markt die Verantwortung übernommen.

Kostenlose Präsentationsmöglichkeit

Vitrinen im Rathaus stehen für Firmen und Vereine zur Verfügung

Unternehmen, Handwerkern, Händlern und Vereinen unserer Stadt stehen seit einigen Jahren die Vitrinen im Werdauer Rathaus kostenlos zur Verfügung. In Abstimmung mit dem Fachdienst Stadtmarketing / Öffentlichkeitsarbeit können hier individuelle Firmenpräsentationen entstehen.



Die drei Vitrinen im Treppenhaus des Rathauses stehen Unternehmen und Vereinen der Stadt Werdau kostenfrei zur Verfügung.

Die eine große (B: 120cm T: 62cm H: 200cm) und 2 kleinen (B: 56cm T: 62cm H: 200cm) Schaukästen befinden sich im Haupttreppenhaus des über 100-jährigen Gebäudes. Sollten Sie Interesse an einer Ausstellungsmöglichkeit haben, rufen Sie einfach an.

Kontakt: Stadtverwaltung Werdau, FD Stadtmarketing / Öffentlichkeitsarbeit, Markt 10 – 18, 08412 Werdau, Telefon: 03761 594209 oder 594207, pressestelle@werdau.de

"Teilen schafft Zukunft"

Projekttheater in Werdau voller Erfolg

Am Freitag den 08.12.2017 wurde in der Aula des Alexander-von-Humboldt Gymnasiums in Werdau das Theaterstück „Teilen schafft Zukunft“ uraufgeführt. Ziel war es Kindern und Jugendlichen humanistische Werte zu vermitteln. Gerade auch in der Weihnachtszeit ist es wichtig zu teilen!

Viele Gäste folgten der Einladung, darunter waren auch der Oberbürgermeister der Stadt Werdau Herr Stefan Czarnecki und Schulleiter des Gymnasiums Herr Dr. Jörg Oettler.

Unter der Leitung von Doreen Urban-Kern (Leiterin der „Kinderstube Leubnitz“) wurde die Aufführung mit Musik und Tanz von den Kindern der Kinderstube, Schülern der

Grundschule, der Oberschule und vom Gymnasium Werdau untermalt.

Durch engagierte Eltern aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen konnte dieses Projekt zusammen mit der Stadt Werdau ins Leben gerufen werden. Unterstützt wurde das Theaterprojekt von der Medienakademie Thüringen Schauspiel- und Stuntschule und der berufsbildenden Schule für Wirtschaft und Soziales Altenburg. Die Kinder hatten sehr viel Spaß bei der Inszenierung und besonderer Dank an die sehr gute Zusammenarbeit an die Eltern, sowie Frau Rosenmüller („Kinderstube“ Leubnitz) und Frau Ludwig für die Theaterunterstützung vor Ort.



Autoren/Fotos: Doreen Urban-Kern (KER ZI LER Sachsen) und Frank Wenzel (Mitteldeutscher Kinder- und Jugendtraum e.V. Thüringen)

Werdau neue Erdenbürger

Im November und Dezember 2017 konnte sich die Stadt Werdau wieder über Neugeborene freuen, die in der Pleißentalklinik zur Welt kamen.

Sam Chester Korb	Werdau
Bruno Sickert	Werdau
Jonas Bohle	Werdau
Brandon-Joel Grübel	Werdau
Franz König	Werdau
Marvin Rabe	Werdau
Marvin Jakob	Werdau OT Steinpleis
Hedi Hillmann	Werdau
Leni Johanna Wunschel	Werdau
Alija Larisa Mittag	Werdau
Leonie Charlotte Schmidt	Werdau
Lene Chucher	Werdau
Lia Joline Dahlke	Werdau OT Leubnitz
Johanna Elisabeth Siegl	Werdau OT Steinpleis

Oberbürgermeister Stefan Czarnecki und die gesamte Stadtverwaltung Werdau wünschen allen Kindern und deren Eltern ein gesundes, glückliches und langes Leben hier in unserer Heimat!

Verlässlicher Ansprechpartner zur Rente

Karl-Heinz Madlung ist als ehrenamtlicher
Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung
Bund für den Landkreis Zwickau gewählt worden

Wie beantrage ich eine Altersrente oder Erwerbsminderungsrente, wie hoch wird meine Rente einmal sein? Es sind Fragen wie diese, die Karl-Heinz Madlung mit Versicherten und Rentnern im Landkreis Zwickau im persönlichen Gespräch klärt. Madlung kümmert sich

ehrenamtlich um deren Anliegen und Sorgen, nimmt Anträge für sie auf oder lässt auf Wunsch beim zuständigen Rentenversicherungsträger den gegenwärtigen Rentenanspruch berechnen. Nun ist Karl-Heinz Madlung bei der Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Bund am 6. Dezember 2017 in Berlin als Versichertenberater für die kommenden sechs Jahre gewählt worden. Er blickt auf eine 26-jährige ehrenamtliche Tätigkeit zurück.

„Ich freue mich, bei allen Fragen rund um die Rente für die Menschen im Landkreis Zwickau da zu sein“, sagte Karl-Heinz Madlung. Die Versichertenberaterinnen und Versichertenberater werden von der Vertreterversammlung, dem Sozialparlament der Deutschen Rentenversicherung Bund, gewählt, die von den Versicherten bei der diesjährigen Sozialwahl ein neues Mandat erhalten hat. „Das große Engagement unserer Versichertenberaterinnen und Versichertenberater vor Ort zeigt, worum es bei der Selbstverwaltung geht: Versicherte treten aktiv für die Interessen der Versicherten ein“, betonte Rüdiger Herrmann als Vorsitzender der Vertreterversammlung. Bundesweit engagieren sich rund 2.600 Ehrenamtliche als Versichertenberaterinnen und –berater der Deutschen Rentenversicherung Bund. In über einer Million Beratungen jährlich informieren sie etwa über die Voraussetzungen der verschiedenen Rentenarten oder die Möglichkeiten zum persönlichen Rentenbeginn. Diese Serviceleistungen sind für die Versicherten und Rentner kostenfrei.

Veranstaltungskalender prall gefüllt

Das Jahr 2018 verspricht zahlreiche Highlights in Werdau

Langweilig dürfte es den Werdauerinnen und Werdauern sowie den Gästen der Stadt im neuen Jahr nicht werden. Der Veranstaltungskalender der Pleißestadt ist prall gefüllt. Knapp 100 Events und mehrere Ausstellungen sind der Stadt bereits gemeldet. Hinzu kommen unzählige Turniere und Wettbewerbe der Werdauer Vereine. Egal ob jung oder alt, bei Angeboten von Kinderfest über Blaulichttag bis hin zu Rathauskonzerten, Weihnachtsmarkt, Waldlauf und Co dürfte wahrlich für fast jeden etwas dabei sein.



Die Nachfrage nach den Kalendern ist denkbar groß: Ramona Rau von der Stadtinformation Werdau mit einem der Displaner „L(i)eben in Werdau!“.

Ausdruck dessen ist auch der große Wandkalender „L(i)eben in Werdau!“, der seit einigen Wochen unter anderem an der Stadtinformation Werdau kostenlos erhältlich ist. In ihm finden sich zahlreiche der Höhepunkte 2018 ebenso wie Feiertage und die sächsischen Sommerferien. Möglich wurde die Publikation, die in den Größen Din A3, A2 und A1 verfügbar ist, durch die inserierenden Werdauer Unternehmen, die meist schon seit vielen Jahren die Treue halten.

Zeugen gesucht – Helfer gefunden

Werdauer Adventskranz im Wechselbad der Gefühle

In der Nacht vom 22. auf den 23. Dezember vergangenen Jahres wurden weite Teile des Werdauer Adventskranzes verwüstet. Scheinbar bereits (kurz) zuvor haben Unbekannte die vier großen, roten Metalllaternen abmontiert und entwendet. Sie wurden erst vor wenigen Wochen vom Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft aufwendig mit fünfflammigen, schwarzen Kerzenständern ausgerüstet. Aufgrund ihres Gewichts und der Größe wird aktuell davon ausgegangen, dass dies vorbereitet war und sie mit einem größeren Fahrzeug abtransportiert wurden.

Wer sachdienliche Hinweise zu diesen Fällen geben kann wird gebeten, sich bei der Werdauer Polizei (Telefon 03761 7020) oder bei der Stadtverwaltung Werdau (Telefon 03761 594207) zu melden. Der Sachschaden beträgt rund 1.300 Euro.



Kaum wurde der Zwischenfall bekannt, boten zahlreiche Werdauerinnen und Werdauer ihre Hilfe an. Am Vormittag des 24. Dezember schmückten dann rund 50 Helfer den Brunnen neu und sorgten so für einen Adventskranz, der über die Weihnachtsfeiertage wunderschön erstrahlte und viele Einwohner und Besucher der Stadt zu Fotos animierte. Oberbürgermeister Stefan Czarnecki dankt allen Helferinnen und Helfern!

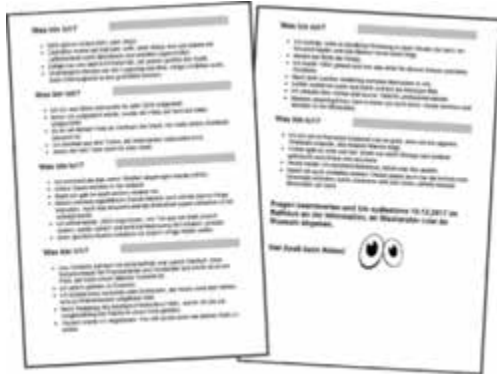
„Was bin ich?“

Antworten Weihnachtsrätsel 2017



- Annoncenuhr
- Sockel der ehemaligen Siegestsäule am Johannisplatz
- Stadtmauer
- Ehemaliges Schloss
- Tuchmacherries August-Bebel-Str. (ehemals Otto Ullrich)
- Altes Rathaus auf dem Markt
- Gedenktafel zur Reichsprogromnacht (Kaufhaus der jüdischen Familie Ringer)

- Eulenspiegelbrunnen Weberstraße
- Völkerschlacht Gedenkstein im Richard-Wagner-Park
- Bergkeller
- Partnerschaftsdenkmal am Kirchplatz
- Alte GHS (Gerhard Hauptmann Schule)
- Ehemalige Kapelle zum alten Friedhof (R.-Wagner-Park)
- Turnhalle in der Turnhallenstraße (heute GGv)
- Dampfmaschine im Museum



Gewinner Weihnachtsrätsel 2017

- Hans-Günther Heß
- Uwe Ritter
- Andreas Zimmermann
- Elke Greifeldt
- Paula von Ochsenstein
- Petra Fritzsche

Sonstiges

ZVMS-Verbandsversammlung beschließt neue Schülerbeförderungssatzung

Jährliche Eigenanteile für ÖPNV-Nutzer werden niedriger

Der Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS) hat in der heutigen 79. Verbandsversammlung eine Neufassung seiner Schülerbeförderungssatzung (SBS) beschlossen. Sie tritt mit dem Schuljahr 2018/19 in Kraft. Besonders hervorzuheben ist dabei die Harmonisierung der Eigenanteilerhebung.

Die neue Satzung beinhaltet unter anderem die folgenden Änderungen:

- Der Eigenanteil für Schüler, die den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) oder ein privates Kraftfahrzeug nutzen, beträgt **bis Klasse 4 15,00 € und ab Klasse 5 112,50 € pro Schuljahr**. Dies gilt auch für die Nutzung des Freigestellten Schülerverkehrs (FSV) bei einer Schulweglänge von höchstens 20,0 km. Ab einer Schulweglänge von 20,1 km gelten gestaffelte Eigenanteile. (§ 16 SBS – Eigenanteilerhebung)
- Die Wegstreckenentschädigung wird von 0,25 €/km auf 0,30 €/km angehoben. (§ 11 Abs. 2 SBS – Erstattungshöhe Privat-PKW)
- Fahrschüler können im bestehenden FSV nach Unterrichtsende unabhängig von kostenneutraler Mitnahmemöglichkeit von der Schule zum Hort befördert werden. (§ 4 Abs. 2 SBS – Hortbeförderung)
- Für Schüler mit Wohnsitz bzw. gewöhnlichen Aufenthaltsort außerhalb des Freistaates Sachsen entfällt der Anspruch auf Schülerbeförderung. Dies betrifft aktuell 92 Schüler. (§ 2 SBS – „Landeskinderregelung“)
- Die ÖPNV-Beförderungskosten für Integrationshelfer und Begleitpersonen werden übernommen. (§ 13 Abs. 1 und 2

SBS – ÖPNV für Integrationshelfer/Begleitpersonen) Die Eltern der Schüler, die an der Schülerbeförderung in den Landkreisen Mittelsachsen und Zwickau sowie im Erzgebirgskreis teilnehmen, werden damit um insgesamt fast 2 Mio. Euro entlastet.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, dem 15. Februar 2018

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Montag, der 5. Februar 2018



Amtsblatt und Mitteilungsblatt der Stadt Werdau

Herausgeber: Stadt Werdau, Oberbürgermeister Stefan Czarnecki,
Redaktion: André Kleber Stadtverwaltung Werdau/Pressestelle
Markt 10-18 · Tel.: 03761 594-207 · 0.22kleber@werdau.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG · 04916 Herzberg/Elster,
An den Steinenden 10 · Telefon 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG
04916 Herzberg/Elster · An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für den Inhalt der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen anderer Behörden“ sind diese selbst verantwortlich. Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Annett Brunner

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0171 3147621

Fax: 03535 489232

annett.brunner@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Urlaub in Lohmen

„Tor zur Sächsischen Schweiz“



Gestatten Sie uns, Sie in die „Sächsische Schweiz“, eine der schönsten deutschen Landschaften einzuladen!

Diese Landschaft ist als einmaliges Felsengebiet bekannt und bereits seit vielen Jahren für Wanderer und Bergsteiger, für Naturliebhaber und Touristen ein beliebtes Ausflugs- und Reiseziel.

Die Gemeinde Lohmen mit der Bastei ist das Tor zur Sächsischen Schweiz und aufgrund ihrer zentralen Lage ein idealer Ausgangspunkt für einen Besuch in Dresden und zu wunderschönen Wanderungen durch den Nationalpark Sächsische Schweiz.

Neugierig geworden?

In ländlicher Idylle erwarten Sie gemütlich eingerichtete Ferienzimmer und Ferienwohnungen, Gasthöfe und Hotels. Gern informieren wir Sie über unsere Ferienquartiere und senden Ihnen umfangreiches Informations- und Prospektmaterial für Ihre Urlaubsplanung zu.

Prospektanforderung & Zimmervermittlung:

Touristinformation Lohmen

Schloß Lohmen 1

01847 Lohmen

Tel 03501 / 5810-24

Fax 03501 / 5810-42

touristinformation@lohmen-sachsen.de

www.lohmen-sachsen.de



Blick auf Lohmen



Basteibrücke



Schloß Lohmen

Vom Auftrag in den Briefkasten

1. Verkauf

Durch unseren Medienberater oder den Verkaufssendienst werden die Anzeigen verkauft. Zunächst erhalten die Kunden Angebote mit allen notwendigen Informationen (Preis, Erscheinungstermin, usw.). Alle Absprachen mit dem Kunden zur Gestaltung der Anzeige werden erfasst und anschließend in der Datenbank eingepflegt. Stetig kümmert sich der Verkaufssendienst auch um die Kundenstammpflege.

2. Erfassung/ Anzeigensatz

Die erfassten Aufträge werden auf Vollständigkeit geprüft. Noch fehlende Angaben werden mithilfe des Kunden vervollständigt. Erst jetzt kann das kreative Team unserer Anzeigenabteilung die Kundenwünsche umsetzen. Die Richtigkeit der Anzeige gewährleisten sowohl unsere Korrekturleser/-innen, als auch der Kunde selbst, denn auf Wunsch erhält dieser einen Korrekturabzug. Durch stetigen Kontakt zwischen Mitarbeitern und Auftraggeber werden die jeweiligen Wünsche des Kunden umgesetzt, deren Zufriedenheit an oberster Stelle steht.

3. Textvor- bereitung

Die Grundlage für gute Redaktionsarbeit ist die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Verwaltungen. In dieser Abteilung kommt das Datenmaterial an und wird zugeordnet. Um eine schnellere Arbeitsweise zu ermöglichen, werden die Manuskripte in sogenannte Jobs (mehrere kleine Textteile) zerlegt. Außerdem werden Satz- und Gestaltungshinweise für weitere Arbeitsschritte hinterlegt. Die Verantwortung der Endkontrolle und der fertigen Textseiten auf Vollständigkeit, Rechtschreibung und Gestaltung liegt ebenfalls in der Redaktion. Auf Wunsch erhält auch die Verwaltung eine Korrektur.

4. Umbruch

Unsere Mitarbeiter/-innen des Gesamtumbruchs erstellen nun eine vollständige Seite, wie sie später auch gedruckt wird. Entweder das Layout der Seite ist durch die Wünsche des Kunden vorgegeben oder aber unsere Mitarbeiter/-innen dürfen selbst mit viel Kreativität an die Gestaltung der Seite gehen. Das eingegangene Material aus der Redaktion und die fertigen Anzeigen werden zu einem Gesamtbild verarbeitet. Und auch in diesem Schritt erfolgt sowohl von den Verwaltungen selbst, als auch von unserer Redaktion eine erneute Kontrolle.

5. Druck

Das Druckverfahren wird als Rollenoffsetdruck bezeichnet. Die fertige Druckplatte wird auf den Plattenzylinder in der Druckmaschine gespannt. Ein Farbwerk färbt die Druckplatte ein, danach wäscht das Feuchtwerk diese, wodurch farbfreundliche (druckende) Stellen die Druckfarbe behalten und die restlichen Stellen sauber gewaschen werden. Die Druckfarbe wird von der Druckplatte auf den Gummizylinder übertragen und von diesem aus auf die Papierbahn gebracht (indirektes Druckverfahren). Je nach Seitenanzahl und Farbigkeit der Zeitung durchläuft die Bahn mehrere Druckwerke. Die fertigen Zeitungen werden abgezählt, verpackt, mit Packzetteln versehen oder mit Beilagen bestückt. Erst dann sind sie bereit, zu unseren Kunden gebracht zu werden.

6. Logistik/ Verteilung

Die fertigen Zeitungen werden maschinell gezählt, verpackt und den Zeitungsausträgern bzw. den Verteilpartnern ausgeliefert. Unsere Abteilung Logistik betreut den reibungslosen Ablauf, erfasst Reklamationen und hält engen Kundenkontakt. Dadurch können wir eine haushaltdeckende Verteilung gewährleisten.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG

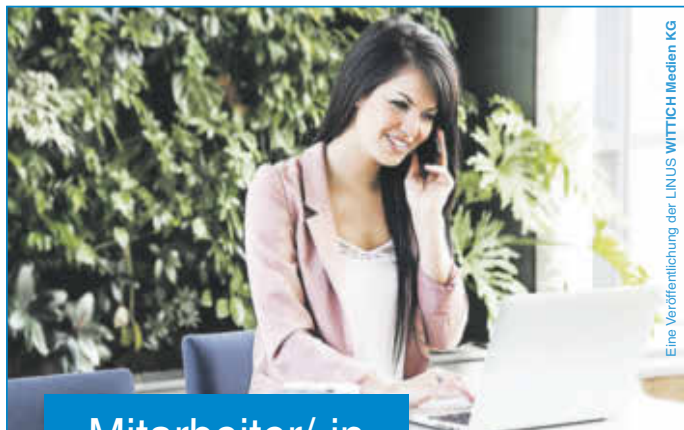
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)
www.wittich.de, info@wittich-herzberg.de

Stellenmarkt



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Veröffentlichung der LINUS WITTICH Medien KG

Mitarbeiter/-in

im Außendienst

zur Verstärkung unseres Teams gesucht.

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Wir suchen ab sofort für unseren Verlag in Herzberg (Elster) eine(n) qualifizierte(n) Mitarbeiter/-in als **Medienberater für das Gebiet Zwickau und Umgebung.**

Die Aufgabenschwerpunkte

- Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen
- Gewinnung von Neukunden
- Pflege unserer Bestandskunden

Ihr Profil

- Führerschein Klasse B
- Das „Verkaufsgen“
- Argumentationsstärke und Abschlussicherheit
- Freude daran, mit Menschen zu kommunizieren
- Engagement und Flexibilität
- Sehr gute kommunikative Kompetenz
- Erfahrung in der Werbebranche
- Spaß an der Arbeit

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit dem Stichwort „Bewerbung Zwickau“ per E-Mail an:

b.stein@wittich-herzberg.de

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)
z. Hd. Herrn Stein, Tel. 03535 489-180

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Über 3000 neue Brautkleider

OUTLET

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus unserem umfangreichen Angebot hochwertiger neuer Brautkleider. Bekannte deutsche und internationale Markenhersteller. Große Auswahl an passendem Zubehör, **Event-Mode** und **Anzügen**. Wir kaufen große Mengen auf und geben die niedrigen Einkaufspreise an unsere Kunden weiter.

**03591 318 99 09 oder
0151 422 66 500**



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, 49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160 1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Aktuelles aus Ihrem Ort und Umgebung.

z. B. Bürger-Reporter-Berichte.



Foto: rathaus - Fotolia

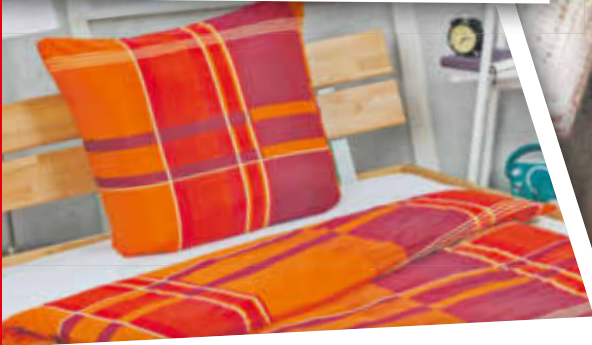


localbook.de

Das lokale Portal von LINUS WITTICH.

Gleich mitmachen. Veröffentlichen Sie kostenlos Artikel unter artikel.localbook.de

+++ WSV +++ WSV +++



Tamaris



SCHÖLLER



EISKALT ZUSCHLAGEN!

WSV

JETZT BEI GLOBUS



www.globus.de

UNSER COOLSTES ANGEBOT IN EISIGEN ZEITEN

Die Schneider Gruppe
Automobile nach Maß

5.000€
NECHLINE RESERVET

5 inklusive JAHRE GARANTIE*

149€



* Beispielerrechnung für den Renault Scenic Life TCe 115 Tageszulassung: monatliche Finanzierung zum Preis von 149€: Anzahlung - GESCHENKT 5.000,00€, Fahrzeuggrundpreis 20.789,00€, Nennbetrag 15.789,00€, Darlehensgebühr 1.503,58€, Schlussrate 8.515,74€, Gesamtbetrag für Tageszulassung 17.292,58€, Laufzeit 60 Monate, effektiver Jahreszins 2,49%, Sollzins 2,46% Gesamtleistung 37.500 km, Abb. zeigt Sonderausstattung: **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen. Aktion gilt nur bis 28. Februar 2018. Nur in Verbindung mit einer Finanzierung eines neuen Renault Pkw über die Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss.
Renault Scenic Life ENERGY TCe 115: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,2; außerorts: 5,0; kombiniert: 5,8; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 129.

DIE SCHNEIDER GRUPPE GMBH FIL. ZWICKAU
Lengenfelder Straße 17, 08064 Zwickau, Tel. 0375 / 770 780

LOGOPÄDIE
Heike Bohne
-staatlich anerkannt -

- Sprach-, Stimm- und Padovantherapie
- Sprech-, Schlucktherapie

Leipziger Straße 21
08412 Werdau/Sa.
Tel. 03761-889938

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

Lesen sie gleich los: epaper.wittich.de/3074



PC. Handy. Tablet.

LW-flyerdruck.de
Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

W-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach anfragen:
Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Brühl 19 · 08412 Werdau
Telefon 03761 / 889680

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag jeweils
von 7.00 bis 17.00 Uhr

Tagespflege
Nicole Kramer

Mit den besten Neujahrsgrüßen verbinden wir unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen Gesundheit, Glück und Erfolg!

Privater Pflegedienst GmbH
Nicole Kramer

Ruppertsgrüner Straße 13 · 08412 Werdau/OT Steinpleis
Telefon 03761 / 7 38 13 · Mobil 0177 / 28 46 011
E-Mail: kramer-steinpleis@t-online.de



ROHRREINIGUNG & SANITÄRINSTALLATION

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Sanitärinstallation
- Badrenovierung
- Rohrsanierung
- Kundendienst

Unsere kostenlose Servicenummer für Sie:
0800-4540159

SANITHERM
ALLES RUND UM IHR ROHR!
Die Marke der Hand- und Fernbedienung von Sanitherm

Keine Anfahrtkosten
24 Stunden Service

